



DGK.

Sektion Assistenz- und
Pflegepersonal in der Kardiologie

Grafenberger Allee 100
40237 Düsseldorf
Telefon: +49 (0) 211 / 600 692-58
Fax: +49 (0) 211 / 600 692-10
E-Mail: arbeitsgruppen@dgk.org
Web: www.dgk.org

Arbeitsplatzbeschreibung Medizinisches Assistenz-/Pflegepersonal im Herzkatheterlabor

Autoren: Zafer Özen (Dortmund), Michael Jacobs (Essen), Tobias Stäps (Freiberg), Elizabeth Christ (Koblenz), Dirk Krämer (Bad Bevensen), Team HKL-Arbeitsplatzbeschreibung der S1

Das Herzkatheterlabor bietet sich als Arbeitsplatz für qualifizierte Kräfte mit abgeschlossener Ausbildung aus verschiedenen Fachbereichen an:

- Gesundheits- und Krankenpfleger*innen
- Medizinisch-technische/r Assistent*in (Labor, Röntgen und Funktion)
- Operationstechnische/r Assistent*in
- Anästhesietechnische/r Assistent*in
- Altenpfleger*innen
- Medizinische/r Fachangestellte
- Notfallsanitäter*innen

Technisierungsgrad

Aufgrund der zu behandelnden Erkrankungsbilder stellen unsere Patientinnen und Patienten eine hohe Anforderung an das interdisziplinäre Team dar.

Das Pflegepersonal im Herzkatheterlabor muss in Akutsituationen rasch und adäquat reagieren können, ein hohes Maß an Flexibilität aufweisen und immer auf dem neuesten Wissensstand sein – auch gerätetechnisch.

Entsprechend dem notwendigen erweiterten Monitoring und Therapiemanagement ist eine enge Kooperation mit dem ärztlichen und auch dem medizinisch-technischen Personal von essentieller Bedeutung.

Der Arbeitsplatz zeichnet sich durch einen besonders hohen Technisierungsgrad aus. Er beinhaltet unter anderem den Einsatz von Organersatzverfahren (Beatmung, Herzunterstützungssysteme wie ECMO oder Impella, automatisierte Nierenspülssystem, etc.) oder ein intensivmedizinisches Kreislaufmonitoring.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass das Tätigkeitsspektrum sehr vielseitig mit Aufgaben aus Pflege, OP-Bereich, Funktion, Intensivpflege und Administration zusammengesetzt ist. Der Wille zur engen kooperativen Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Berufsfeldern ist unabdingbare Voraussetzung.

Aufgabenspektrum

- Vorbereitung und Nachbetreuung der Patienten im Herzkatheterlabor sowie physische und psychische Patientenbetreuung
- Dokumentation des Untersuchungsablaufes und Materialverbrauches
- Hämodynamische Auswertungen
- Blutentnahme, Legen des Venenverweilkatheters, Ziehen der Schleusen und Anlage von Druckverbänden
- sterile Assistenz bei invasiven Untersuchungen wie beispielsweise Koronarangiographien, PTCA, PTA, Rechtsherzkathetern, Biopsien sowie Interventionen wie perkutane Eingriffe bei strukturellen Herzerkrankungen (TAVI, Valvuloplastie, Mitraclip, LAA, PFO, ASD etc.)
- Einsatz im Elektrophysiologischen Labor mit Vorbereitung, Assistenz und Überwachung von Patienten mit den Aufgabenschwerpunkten diagnostische EPU, interventionelle EP (Ablationen) inklusive Beherrschung von 3D-Mappingsystemen
- Assistenz und Überwachung von Patienten bei internen und externen Kardioversionen
- Assistenz und Überwachung von Patienten bei passageren Herzschrittmachen/Schrittmacherelektroden und Einschwemmkathetern
- Vorbereitung und Assistenz bei der Device-Chirurgie: Schrittmacherimplantation, Implantation von Defibrillatoren und CRT-Systemen sowie die dazugehörige OP-Pflegedokumentation und Vorbereitung der Programmiergeräte
- Organisation von Abläufen und Übernahme von Springertätigkeiten während der Untersuchungen, Ausführung ärztlicher Anordnungen sowie Dokumentation während der Untersuchung
- Befähigung zur Durchführung von Notfallmaßnahmen/Reanimation, Assistenz bei Intubation und Beatmung
- Überwachung der Patienten nach der Untersuchung
- Nach Einarbeitung: Teilnahme am Herzkatheterrufdienst (nachts/Wochenende/feiertags)
- Befundversand und Archivierung
- Anwendung von Sicherheitsvorschriften und Beachtung der Gebrauchsanweisungen der zum Einsatz kommenden Medizinprodukte und medizinisch-technischer Geräte (MPG), Aufbereitung und Prüfung der Medizingeräte
- Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen
- Beachtung und Einhaltung der Strahlenschutzmaßnahmen
- Aufbewahrung, Umgang und Applikation von Arzneimitteln nach ärztlicher Anordnung